

WDR



WDR 3 Kulturpartnerfest



Essen
2.9.2006
12 – 24 Uhr

12 Stunden LIVE

Weltkulturerbe Zollverein
Schacht XII

Halle 2, ehemalige Schalterhalle
Halle 5, ehemalige Zentralwerkstatt
Halle 12, ehemalige Lesebandhalle
Halle 14, Kohlenwäsche
Plaza vor der Kohlenwäsche
Parkplatz vor Halle 12

Eintritt frei
www.wdr3.de

50JAHRE WDR[®]
Wir wollen's wissen

❖ Liebe Besucherinnen und Besucher,
willkommen zum WDR 3-Kulturpartnerfest!

Detmold, Duisburg, Essen, Köln, Marl und Münster sind die Schauplätze dieses landesweiten Kulturereignisses, das 50 Kulturpartner gemeinsam mit dem WDR auf 20 Bühnen in sechs Städten Nordrhein-Westfalens zeitgleich veranstalten.

Zwölf Stunden lang, von Mittag bis Mitternacht, bieten die WDR 3-Kulturpartner Musik, Tanz, Theater, Literatur, Film, Performance und Ausstellungen – kostenfrei für das Publikum.

Das NRW-Kulturradio WDR 3 wird – wie in einer Bundesliga-Schale – zwölf Stunden lang live aus allen sechs Orten übertragen. Das WDR Fernsehen präsentiert eine einstündige *west.art-extra*-Sendung und berichtet aus den NRW-Landesstudios in den jeweiligen *Lokalzeiten*. Das WDR-Internet begleitet das Kulturfest mit umfassenden Dokumentationen und Zusatzinformationen.

Basis dieses Kulturfestes sind die 2001 ins Leben gerufenen Kulturpartnerschaften des WDR, die sich zum bundesweit größten Kulturetzwerk entwickelt haben.

Ich wünsche Ihnen anregende Erlebnisse!

PROF. KARL KARST
Leiter des Kulturradios WDR 3

»50 Jahre WDR sind gleichbedeutend mit 50 Jahren herausragendem Engagement für Kunst und Kultur in Nordrhein-Westfalen.«

MINISTERPRÄSIDENT JÜRGEN RÜTTGERS

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebes Publikum,

am 2. September wird das Weltkulturerbe Zollverein zu einer großen Bühne für die Kulturpartner von WDR 3. Auch die Stiftung Zollverein zählt sich seit 2001 zum Kreis dieser Partnerinstitutionen, die sich an diesem Tag so zahlreich auf Zollverein Schacht XII präsentieren werden. Zwölf Stunden lang von Mittag bis Mitternacht verwandelt sich Zollverein in ein brodelndes Kulturfest, bei dem für jedes Alter und für jeden Geschmack die passende Veranstaltung dabei ist. Wer hätte sich bei der Stilllegung dieser Schachanlage vor zwanzig Jahren vorstellen können, dass an diesem Ort einmal wieder solches Leben herrschen wird? Für uns steht fest, dass sich Essen und das Ruhrgebiet mit dem Standort Zollverein auf dem Weg zur Kulturhauptstadt 2010 befindet.

Dies verdanken wir nicht zuletzt der guten Zusammenarbeit zwischen den Kulturinstitutionen, den Netzwerken und Kooperationen untereinander, für welche die Idee der WDR 3-Kulturpartnerschaft Vorbild, Modell und Muster ist.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein schönes Fest,

Glückauf,

Ihre

JOLANTA NÖLLE

www.kulturpartner.wdr3.de

»NRW verfügt über die dichteste Kulturlandschaft Europas und das WDR 3- Kulturpartnerfest wird diese erfreuliche Tatsache am 2. September 2006 – in einem Vorausblick auf 2010 – für alle sichtbar und hörbar vermitteln.«

WDR-INTENDANT FRITZ PLEITGEN



Programm Halle 5

ehemalige Zentralwerkstatt

...❖ 13:00 – 13:45

**Kasperltheater
mit der Puppenspielerin
Monika Batke**

Kulturbüro Iserlohn

...❖ 14:15 – 15:00

Musik aus Luft

Das sinfonische Blasorchester der Folkwang Musikschule
Das Repertoire des 60-köpfigen Orchesters reicht von Klassik bis Filmmusik. Unter der Leitung von Matthias Häusler sorgte das furiose Ensemble auf zahlreichen Konzerten für Begeisterung.

Moderation: Stefan Keim
Claudia Belemann

...❖ 15:30 – 16:20

**... und sie treffen sich
unter Wasser**

Teo Otto Theater der
Stadt Remscheid

2005 wurde die JugendTanz-Compagnie Teo Otto Theater gegründet, die unter der künstlerischen Leitung des ehemaligen Pina-Bausch-Tänzers Geraldo Si ihre erste Choreographie »... und sie treffen sich unter Wasser« aufführen wird.

...❖ 16:40 – 17:05

Sommertanz Junge Talente

die börse, x.x.y. theater
Wuppertal

Zwölf außergewöhnlich tanzbegabte Jugendliche erhalten in diesem in Deutschland einzigartigem Projekt die Möglichkeit, sich sechs Wochen lang unter Anleitung von internationalen Choreografen, Tänzern und Dozenten intensiv mit Tanz zu beschäftigen. Mit fünf renommierten Choreografen aus dem



In- und Ausland entwickelten die Jugendlichen kürzere Tanzstücke unterschiedlicher Stilrichtungen.

...❖ 17:30 – 18:15

Kinderliederkonzert von und mit Werner Kötteritz
Kulturbüro Iserlohn

Alle Kinder, ob von ruhig-sensiblen oder temperamentvollem Charakter, finden in dem abwechslungsreichen Konzert von Werner Kötteritz ihr Lieblingslied zum Mitsingen und -tanzen. Für Kinder im Vor- und Grundschulalter.

...❖ 18:30 – 19:00

Tuba libre

Bläserensemble der Folkwang Musikschule

Das Repertoire von »Tuba libre« umfasst Unterhaltungsmusik, Schlager, Jazz, Swing und Latin. Das »schrägste Blasorchester Essens« hat sich bei seinen vielen comedy-reifen Auftritten auch überregional einen Namen gemacht.

...❖ 19:45 – 20:20

A(a)L(to)LERLEI

Theater und Philharmonie
Essen

Die Solisten des Aalto-Musiktheaters präsentieren gemeinsam mit ihren jüngsten Bühnenkollegen, dem Aalto-Kinderchor, ein musikalisch unterhaltsames Programm.

...❖ 20:45 – 21:10

Das Leben ein Traum – Ein Musiktheater nach Pedro Calderón de la Barca

Auszüge aus der Fassung von Koen Tachelet mit Musik von Peter Vermeersch, Ruhr-Triennale

Johan Simons inszeniert »Das Leben ein Traum«, eines der großen Epochenstücke des spanischen Barock, als Metaphysical voller eigenartiger Spiegelungen und surrealer Perspektiven auf Verdrängtes und Ausgegrenztes. Das Streben nach neuer, rationaler Weltordnung hat seinen Preis.



❖❖❖ **21:30 – 21:50**

**Ein musikalischer
Kreisler-Waldoff-Abend
mit Veronika Nickl**

Schauspielhaus Bochum

Bewegte Leben und bewegende Lieder: Die hinter sinnigen und rabenschwarzen Chansons («Taubenvergiften im Park») des Wiener Kosmopoliten Georg Kreisler treffen auf die frechen Lieder und Gassenhauer («Wer schmeißt denn da mit Lehm?») der aus Gelsenkirchen stammenden Chansonette und Kabarettistin Claire Waldoff.

❖❖❖ **22:15 – 23:00**

Schola Gregoriana

Folkwang Musikschule

Leitung: Prof. Stefan Klöckner

Die Schola Gregoriana setzt sich zusammen aus Studierenden der Kirchenmusik sowie anderer Studiengänge und Gästen. Zahlreiche Projekte wurden von ihr gestaltet, so das Essener Osterspiel, das – nach alten Quellen rekonstruiert – im vergangenen Jahr im Essener Dom wieder aufgeführt wurde.



...❖ 23:15 – 23:45

schwarz/rot Atemgold 09

Ruhrlandmuseum/
Ruhr Museum in Gründung

Atemgold ist der musikalische Angriff auf das Zentrum der Kultur: die Herzen der Menschen!

Der Name der vielköpfigen Brass-Band ist gleichzeitig Programm: Mit den Kubikmetern Atemluft, die bei der Gruppe durch verschiedene Blasinstrumente strömen und den druckvollen Percussionskaskaden der Schlagwerker ließe sich leicht ein mittlerer Wirbelsturm auslösen.

Im Anschluss findet das Finale mit Atemgold 09 auf dem Parkplatz vor der Halle 12 statt.

...❖ Während des gesamten Veranstaltungszeitraums:

Infostand Lichtzentrum

Lindenbrauerei Unna

In den Kellergewölben der ehemaligen Braustätte bieten die Gänge, Kühlräume und Gärbecken nun Platz für die Arbeiten von elf international renommierten LichtkünstlerInnen.

50 Jahre WDR – 50 Jahre Plakat-Design

Plakatausstellung des WDR

Die Ausstellung »WDR plakativ« zeigt Raritäten, Kultobjekte und gestalterische Innovationen namhafter Grafiker bis hin zum aktuellen multimedialen Corporate Design des Senders. Die Programm- und Veranstaltungsplakate des WDR spiegeln nicht nur den jeweiligen Zeitgeist wider, sie haben auch selbst Trends gesetzt und geben einen Einblick in das Schaffen einiger der namhaftesten deutschen Grafiker und Künstler.



Programm Halle 12

ehemalige Lesebandhalle

...❖ 12:00 – 12:45

Musikalischer Vortrag: Was unterscheidet ein Cello von einem Düsentriebwerk?

Deutsche Arbeitsschutzausstellung DASA Dortmund

»Das musikalische Gehirn – der Weg eines Liedes vom Trommelfell ins Bewusstsein.«

Dr. Magnus Heier geht der Frage nach »Was unterscheidet eigentlich ein Cello von einem Düsentriebwerk?«

Musikalisch begleitet von der Cellistin Christiane Schröder.

...❖ 13:15 – 14:00

Mörder unter uns

Folkwang Hochschule
Schauspiel

Eine freie Adaption des Films »M – Eine Stadt sucht einen Mörder« (1931)

Von und mit: Julia Brömsel, Charles Toulouse und Oda Zuschneid

Musik: Simon Camatta, Johannes Eimermacher;
Kostüm: Elena Schneider

Moderation:

Hendrike Brenninkmeyer
Ina Kiesewetter

...❖ 14:30 – 15:30

Sappho – es sinkt nun die Sonne Folkwang Hochschule Schauspiel

Ein Solostück über den Augenblick

Mit Kerstin Ohlendorf

Regie: Achim Wolfgang Lenz

Das Stück zeigt die Dichterin Sappho nach ihrer Verbannung auf dem Weg ins Exil nach Sizilien. Nach einem großen Seesturm treibt sie allein auf einem Floß über das Meer und lässt ihr ganzes Leben Revue passieren.

...❖ 15:30 – 16:15

Musikalischer Vortrag: Was unterscheidet ein Cello von einem Düsentriebwerk?

Deutsche Arbeitsschutzausstellung DASA Dortmund

»Das musikalische Gehirn – der Weg eines Liedes vom Trommelfell ins Bewusstsein.«
Dr. Magnus Heier geht der



Frage nach »Was unterscheidet eigentlich ein Cello von einem Düsentriebwerk?«

Musikalisch begleitet von der Cellistin Christiane Schröder.

Im Anschluss:

Konzert des »Orchesterzentrum NRW«

Johann Rindberger spielt das »Laudatio« von Bernhard Groll für Horn Solo.

...❖ 16:45 – 17:15

Ein kleines Liedchen geht von Mund zu Mund

Wuppertaler Bühnen

Ein bunter Melodienreigen aus Operette und Film mit Stefanie Schaefer (Mezzosopran) aus dem Wuppertaler Opernensemble

...❖ 17:45 – 18:15

Belcanto Rockoper

Musiktheater im Revier

Leitung: Kai Tietje

Perlen des Belcanto und Hits unserer Tage verbinden sich zu einem gleichermaßen unter-

haltenden wie musikalisch anspruchsvollen Programm, alles gesungen von Opernsängern des Musiktheaters im Revier. Das Ergebnis dieses musikalischen Transfers läuft unter dem Genre-Titel »Belcanto-Rock« und ist eine originäre Erfindung des Musiktheaters im Revier.

...❖ 18:45 – 19:45

Geheimes Flüstern Hier und Dort – Schumann-Abend

Theater Bonn

Vieles wurde schon geschrieben, gesagt und spekuliert über die Verbindung des Ehepaares Clara und Robert Schumann zu dem weitaus jüngeren Johannes Brahms. Zu Wort kommen sollen deshalb einmal nur die Protagonisten selbst, mit Auszügen aus Briefen und Tagebuchnotizen und ihren Liedkompositionen geben die Sänger und Schauspieler des Theaters Bonn in Liedern, Duetten und Terzetten ihnen Stimme und Charakter.

...❖ 20:15 – 21:00

Nikolai Tokarev, Klavier

Klavierfestival Ruhr

Robert Schumann:

Symphonische Etüden op.13

Alexander Rosenblatt:

Variationen über ein Thema

von Nicolo Paganini a-moll

Nikolai Tokarev, den die Süddeutsche Zeitung als einen Pianisten bezeichnete, der »schon jetzt zur Weltspitze« gehört, wurde 1983 in Moskau geboren. Hier begann er seine musikalische Ausbildung bereits als Fünfjähriger an der berühmten Gnëssin Musikschule. 2000 wurde er Preisträger beim 10. Eurovision Grand Prix of Young Musicians in Bergen (Norwegen). Beim Klavier-Festival Ruhr gab er im vergangenen Juli einen viel beachteten Klavierabend.

...❖ 21:30 – 22:15

Claudius Tanski, Klavier

Stiftung Zollverein

Mozart: Phantasie d-moll

KV 397

Schubert: 3 Klavierstücke
op. posth.

Bach/Busoni: Toccata und
Fuge d-moll für Orgel

Der gebürtige Essener Claudius Tanski studierte u. a. am Mozarteum in Salzburg bei Prof. Hans Leygraf sowie in London bei Alfred Brendel. Als Solist und Kammermusiker konzertierte Tanski bei großen internationalen Festivals und unternahm Konzertreisen durch Europa, die USA, Südamerika und Asien.

Claudius Tanski ist Professor an der Universität »Mozarteum« Salzburg und künstlerischer Leiter der »Zollverein Konzerte« der Stiftung Zollverein.

...❖ 22:45 – 23:45

Latin Sampling

Klavierfestival Ruhr

Die Latin-Fusion Band Latin Sampling wurde 1998 in der kolumbianischen Karibikstadt Barranquilla gegründet. Die Musiker leben nun in Deutschland und studieren in Essen und Mannheim. Im März diesen Jahres wurde in München ihr erstes 2004 auf Mallorca eingespieltes Album »33 Studio« vorgestellt, mit einer ungewöhnlichen Mischung aus Instrumental- und Vokalmusik und der Unterstützung durch großartige Musiker und Sänger aus St. Lucia, Kolumbien und Deutschland.

Infostand zur DASA-Ausstellung »macht musik«

Deutsche Arbeitsschutzausstellung DASA Dortmund

Die Entstehung unserer Kultur ist ohne Musik kaum denkbar. Die sozialen Eigenschaften und Funktionen von Musik will die interaktive Ausstellung »macht musik« wieder stärker ins Bewusstsein rücken.

Infostand zur Ausstellung »Caravaggio«

museum kunst palast
Düsseldorf





Programm Halle 14,

Kohlenwäsche

...❖ 13:00 – 14:00

Kulturpolitisches Forum WDR 3 I: »Ruhrgebiet – Kulturgebiet«

Jolanta Nölle, Geschäftsführerin
der Stiftung Zollverein, Essen
Professor Ulrich Borsdorf,
Gründungsdirektor des
Ruhr Museums, Essen
Dr. Hans Walter Hütter,
Stiftung Haus der Geschichte
der BRD, Bonn
Milena Karabaic, Kultur-
und Umweltdezernentin
des Landschaftsverbandes
Rheinland, Köln
Prof. Dr. Klaus Tenfelde,
Ruhr Universität Bochum
Hans-Dieter Collinet,
Leiter Stadtentwicklung
Bau-/Verkehrsministerium
Moderation:
Ulrich Timmermann

Sendung WDR 3:
So, 19:05 *Forum WDR 3*

...❖ 15:00 – 16:00

Kulturpolitisches Forum WDR 3 II: »Essen für das Ruhrgebiet – Kulturhaupt- stadt 2010«

Fritz Pleitgen,
Intendant des Westdeutschen
Rundfunks, Köln
Dr. Oliver Scheytt,
Fachbereichsvorstand Kultur
und Bildung, Stadt Essen
Jürgen Flimm,
Intendant der RuhrTriennale
Prof. Franz Xaver Ohnesorg,
Geschäftsführer des Initiativ-
kreis Ruhrgebiet und Intendant
des Klavier-Festival Ruhr
Olaf Zimmermann,
Geschäftsführer des
Deutschen Kulturrats
Moderation: Helga Kirchner

Sendung WDR 3:
So, 19:05 *Forum WDR 3*

...❖ 17:30 – 18:30

west.art extra Öffentliche Fernsehsendung

Das Kulturmagazin *west.art*
berichtet über das Fest der
Kultur in Nordrhein-Westfalen
mit einem *west.art extra* live

von 17:30 bis 18:30 von einem ganz besonderen Ort: dem zukünftigen Ruhr Museum auf der Zeche Zollverein in Essen. In der ehemaligen Kohlenwäsche werden die Moderatoren Katty Salié und Martin von Mauschwitz prominente Gäste wie den Staatssekretär für Kultur, Hans-Heinrich Große-Brockhoff, den Intendanten der RuhrTriennale, Jürgen Flimm, sowie Fritz Pleitgen empfangen, kulturpolitische Fragen diskutieren und mit Schaltern zu WDR-Reportern vor Ort über die besonderen Aktionen des Tages berichten.

...❖ 19:00 – 20:30

Klangbrücke

Katowice-Katernberg

Ein Beitrag des Ruhrmuseums in Gründung

Via Audio-Livestream wird das polnische Katowice mit dem Zollverein-Stadtteil Essen-Katernberg verbunden. Zwei ehemalige Industrieviertel animieren unter der Leitung von Richard Ortman zum »Soundcheck Katowice – Katernberg/upload – download«.

Außengelände

...❖ 12:00 – 20:00

Plaza vor der Kohlenwäsche
NanoTruck der ENTRY2006

Seit Januar 2004 schickt das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) den NanoTruck auf seine Reise durch Deutschland. Das Ausstellungsfahrzeug präsentiert einem breiten Publikum die

komplexe und faszinierende Welt der kleinsten Dimensionen, die Nanotechnologie. Kernstück der Aktion ist der »NanoTruck«: Das Roadshow-Fahrzeug mit integrierter Ausstellung ist eine mobile Erlebniswelt, die auf rund 60 Quadratmetern Raum für Wissenschaft »live« bietet. Erfahrene Wissenschaftler beantworten vor Ort die Fragen der Besucher aus erster Hand.

...❖ 12:00 – 18:00

Stündlich, Besucherzentrum in der Kohlenwäsche

Führungen über das Weltkulturerbe für Kinder

Stiftung Zollverein

»Grubenmäuse über Tage« – Kohle zum Anfassen

Kinder erobern die Zeche und erleben spielerisch wie die Kohle auf Zollverein gefördert und verarbeitet wurde: Eingekleidet in Original-Bergmannskluft mit Jacke und Helm, werden sie in zwei Teams aufgeteilt und sieben, verlesen und verladen das »schwarze Gold«.

Für Kinder von 4–10 Jahren.
Dauer: ca. 90 Minuten.

»Auf der Jagd nach dem schwarzen Gold« – Eine Schatzrallye über die Zeche

Die Schatzkarte des Kumpel Kuno weist den jungen Abenteurern den Weg. In den Zechengebäuden auf der Halde müssen sie knifflige Rätsel lösen, Mut und Geschicklichkeit beweisen, um das Geheimnis des »schwarzen Goldes« zu lüften. Für Kinder von 8–12 Jahren. Dauer: ca. 90 Minuten.

...❖ Nachmittags

Hier kommt die Maus **WDR**

Hier kommt die Maus und wo sie auftaucht, bezaubert sie Kinder und Eltern gleichermaßen. Hautnah können die kleinen und großen Fans die Maus aus der *Sendung mit der Maus* erleben – sie begrüßt die Kinder, gibt Autogramme und lässt sich in ihrem eigens aufgestellten Fotopoint mit ihren Fans fotografieren – die Maus ist immer und überall ein Publikumsmagnet.

...❖ Ganztägig

Halle 12 Außenbereich

Infostand plus Schmieden für Kinder

Rheinisches Industriemuseum/Landschaftsverband Rheinland

Das RIM präsentiert seine Standorte, während Kinder zusammen mit Reimer Gehrts Nägel, Messer oder Hufeisen schmieden können.

...❖ 24:00

Halle 5 und Halle 12
Außenbereich

schwarz/rot Atemgold 09 Ruhrlandmuseum/Ruhr Museum in Gründung

Atemgold ist der musikalische Angriff auf das Zentrum der Kultur: die Herzen der Menschen!

Der Name der vielköpfigen Brass-Band ist gleichzeitig Programm: Mit den Kubikmetern Atemluft, die bei der Gruppe durch verschiedene Blasinstrumente strömen und den druckvollen Percussionskaskaden der Schlagwerker ließe sich leicht ein mittlerer Wirbelsturm auslösen.

...❖ Ganztägig

Halle 12 Außenbereich

Kulturmobil

Landschaftsverband Rheinland

Die Museen des Landschaftsverbandes Rheinland stellen sich vor mit Mitmachexponaten, Experimenten und modernster Informationstechnologie: Interessierte können sich Handwerke unserer Vorfahren zeigen lassen, erfahren Neues von überraschenden Ausgrabungsfunden oder den Restaurierungen rheinischer Denkmäler.

Gastronomiezelt vor Halle 8 und Stände mit internationalen Spezialitäten

...❖ Ganztägig

Rollenspiele & Schauspielereien

Folkwang Hochschule
Schauspiel

Leitung: Achim Wolfgang Lenz
Studentinnen und Studenten des Fachbereichs Schauspiel der Folkwang Hochschule inszenieren Rollenspiele und Schauspielereien auf dem Gelände des Weltkulturerbes.

Im Ehrenhof

Infostand Zollverein **WDR 3-Infostand**



Halle 2 – Filmstudio Glückauf auf Zollverein

❖❖❖ 13:30

Wissen macht Ah!

Was passiert in einem Sinfonieorchester?
Warum haben Männer tiefere Stimmen als Frauen?
Was ist der Musikantenknochen?
Kann man Glas zersingen?
Warum können manche Leute nicht singen?
Notenschlüssel – was ist das und wieso heißt der so?
Eine Produktion des WDR
Länge: 28 min.

❖❖❖ 14:00

Schumann, Schubert und der Schnee

Oper für Klavier von Robert Schumann und Franz Schubert
Libretto und Inszenierung: Hans Neuenfels. Ein Film von Enrique Sánchez-Lansch.
Robert Schumann und Franz Schubert, die beiden großen romantischen Liedkomponisten, sind in Wirklichkeit einander nie begegnet. Regisseur Hans Neuenfels entwirft ein fiktives Aufeinandertreffen Schumanns mit dem von ihm bewunderten Franz Schubert.
Eine Produktion des WDR in Zusammenarbeit mit ARTE, © 2006
Redaktion: Lothar Mattner
Länge: 59 min.



❖❖❖ 15.00

Sentimenti

nach dem Roman »Milch und Kohle« von Ralf Rothmann

Musik: Giuseppe Verdi,
Inszenierung: Johan Simons
und Paul Koek, Fernsehregie:
Martin Kliemann

Aufzeichnung der Welturauf-
führung in der Jahrhunderthalle
Bochum im Rahmen der
RuhrTriennale.

Eine Produktion des WDR
in Zusammenarbeit mit

ARTE, © 2003,

Redaktion: Sabine Rollberg

Länge: 145 min.

❖❖❖ 17:30

**»Das Ruhrgebiet im Film«
Als der Ruhrpott noch
schwarz/weiß war**

Stiftung Zollverein und
Kinemathek im Ruhrgebiet

Hatten die ersten Filme aus
dem Ruhrgebiet noch den Ton-
fall von Expeditionsberichten,
wuchsen in den 1960er Jahre
das Interesse und die Faszina-
tion für die riesige Stadtland-
schaft und ihre Menschen.
Es entsteht in wenigen Jahren
ein vielschichtiges Bild der
Lebenswelt im Ruhrgebiet:
schwarz und weiß, aber mit
vielen Schattierungen.

❖❖❖ 17:30

**Teil 1: Eine Landschaft
wie keine andere, 2005**

❖❖❖ 18:20

**Teil 2: Das lange Elend
mit der Kohle, 2005**



...❖ 19:10

Teil 3: Eine Heimat mit Ecken und Ecken, 2005

eine WDR-Dokumentation von Paul Hofmann/
Kinemathek im Ruhrgebiet
Gesamtlänge aller drei Teile:
135 min.

...❖ 20:00

**Klavier-Festival Ruhr:
Alexander Skrijabin Marathon**

Bochum Jahrhunderthalle 2005
Redaktion: Lothar Mattner
Länge: 43 min.

...❖ 21:00

Käthchens Traum oder der Versuch einer Deutung

Schauspieler von Rang, Kleists Sprache und eine Industrielandschaft im neuen Licht – mit diesen Zutaten schuf Regisseur Jürgen Flimm eine Kombination aus Wirtschaftskrimi und Liebesgeschichte.

Koproduktion WDR Köln und ORF in Zusammenarbeit mit ARTE, gefördert von der Filmstiftung NRW
Redaktion:
Wolf-Dietrich Brücker
Länge: 90 min.

...❖ 22:30

Die Zauberflöte

von Wolfgang Amadeus Mozart
Die Inszenierung von Mozarts letzter Oper »Die Zauberflöte« durch das katalanische Theaterensemble La Fura dels Baus gehört zu den herausragenden Operninszenierungen der letzten Jahre.
Eine Produktion des WDR in Zusammenarbeit mit ARTE,
© 2003
Redaktion: Lothar Mattner
Länge: 152 min.



Programm für Kinder und Familien

Halle 12 Außenbereich

...❖ 12:00 – 24:00

Infostand plus Schmieden für Kinder

Rheinisches Industriemuseum/Landschaftsverband Rheinland

Das RIM präsentiert seine Standorte, während Kinder zusammen mit Reimer Gehrts Nägel, Messer oder Hufeisen schmieden können.

Halle 2

...❖ 13:30

Wissen macht Ah!

Was passiert in einem Sinfonieorchester?
Warum haben Männer tiefere Stimmen als Frauen?
Was ist der Musikantenknochen?
Kann man Glas zersingen?
Warum können manche Leute nicht singen?
Notenschlüssel – was ist das und wieso heißt der so?
Länge: 28 min.

Halle 5

...❖ 13:00 – 13:45

Kasperltheater mit der Puppenspielerin Monika Batke

Kulturbüro Iserlohn

...❖ 17:30 – 18:15

Kinderliederkonzert von und mit Werner Kötteritz

Kulturbüro Iserlohn

Alle Kinder, ob von ruhig-sensiblen oder temperamentvollem Charakter, finden in dem abwechslungsreichen Konzert von Werner Kötteritz ihr Lieblingslied zum Mitsingen und -tanzen. Für Kinder im Vor- und Grundschulalter.



...❖ 12:00 – 18:00

Stündlich, Halle 14/
Kohlenwäsche
**Führungen über das Welt-
kulturerbe für Kinder**

Stiftung Zollverein
**»Grubenmäuse über Tage« –
Kohle zum Anfassen**

Kinder erobern die Zeche und erleben spielerisch wie die Kohle auf Zollverein gefördert und verarbeitet wurde: Eingekleidet in Original-Bergmannskluft mit Jacke und Helm, werden sie in zwei Teams aufgeteilt und sieben, verlesen und verladen das »schwarze Gold«. Für Kinder von 4–10 Jahren. Dauer: ca. 90 Minuten.

»Auf der Jagd nach dem schwarzen Gold« – Eine Schatzrallye über die Zeche

Die Schatzkarte des Kumpel Kuno weist den jungen Abenteurern den Weg. In den Zechengebäuden auf der Halde müssen sie knifflige Rätsel lösen, Mut und Geschicklichkeit

beweisen, um das Geheimnis des »schwarzen Goldes« zu lüften. Für Kinder von 8–12 Jahren. Dauer: ca. 90 Minuten.

...❖ Nachmittags

**Hier kommt die Maus
WDR**

Außenbereich und Ehrenhof
Hier kommt die Maus und wo sie auftaucht, bezaubert sie Kinder und Eltern gleichermaßen. Hautnah können die kleinen und großen Fans die Maus aus der *Sendung mit der Maus* erleben – sie begrüßt die Kinder, gibt Autogramme und lässt sich in ihrem eigens aufgestellten Fotopoint mit ihren Fans fotografieren – die Maus ist immer und überall ein Publikumsmagnet.

Empfang WDR 3

Empfangsgebiete UKW	MHz
Aachen/Euregio	95,9
Eifel	96,3
Monschau	98,2
Kölner Bucht	93,1
Bergisches Land	95,1/98,1
Rhein.-Berg.Kreis	93,1
Rhein/Ruhr	95,1
Kleve	97,3
Dortmund	95,1
Münsterland	89,7
Ibbenbüren	97,3
Sauerland	98,1
Arnsberg	97,5
Schmallenberg	97,8
Siegerland/	
Wittgensteiner Land	88,7
Siegen	98,4
Ostwestfalen	97,0
Bad Oeynhausen	92,7
Höxter	95,2
Lübbecke	91,7
Warburg	94,3

Weitere Informationen zu den Radiofrequenzen erhalten Sie in unserer Frequenzdatenbank im Internet unter www.wdr.de/unternehmen.

Satellit digital

DVB-S Radio
ASTRA 1H, Transponder 93,
12.266 MHz, Polarisation horizontal,
Fehlerschutz FEC 3/4,
Symbolrate 27.500

Zeitweise übertragen wir ausgewählte Radio-Sendungen – zeitgleich zu ihrer Ausstrahlung in Stereo – auch in Dolby Digital Surroundsound. Infos unter www.wdr.de/radio/radiohome/aktionen3.

ADR – Astra Digital Radio

ASTRA 1C,
Transponder 39 (WDR Fernsehen),
11.053 MHz, Polarisation horizontal

Kabel

Frequenzinformationen erfragen Sie bitte beim örtlichen Kabelbetreiber.

Internet Livestream

www.wdr3.de
...📻 WDR 3 hören

Technische Information

0180 5678 090*
Mo – Fr, 9:00 – 17:00
*12 Cent/Minute aus dem deutschen Festnetz

Gestaltung: www.mohrdesign.de
www.wdr.de · Übrigens: Für Radio und TV zahlen Sie nur 56 Cent am Tag.

Herausgegeben vom Westdeutschen Rundfunk Köln 2006
Verantwortlich: Öffentlichkeitsarbeit
Koordination: Annegret Weber
Programmleitung WDR 3: Prof. Karl Karst

Dankeschön!

Der Westdeutsche Rundfunk dankt allen Kulturpartnern für ihr Engagement bei der Vorbereitung und Durchführung dieses ersten WDR 3-Kulturpartnerfestes. Änderungen vorbehalten